



Unsere „Meilensteine“ des Jahres 2016

Januar

In diesem Jahr waren wir erstmals mit einem Stand auf der Aktivoli Freiwilligenbörse vertreten. Dort haben wir gute Gespräche geführt und neue Mentoren gewonnen, die nun mit viel Engagement ihr Mentee auf seinem Weg begleiten. Darunter sind zum Beispiel Wolfgang (75) und Ferzat (9), die Hamburg jetzt nur noch zu zweit erkunden!



Februar

Im Teen Protect-Workshop mit unserem Fördermitglied Oliver Becker (Gewaltpräventionslehrer und Sicherheitstrainer) haben unsere Mentees gelernt, Gewalt und gefährliche Situationen frühzeitig zu erkennen und sich so zu verhalten, dass sie nicht Opfer werden. Außerdem haben sie effektive Methoden zur Selbstverteidigung kennengelernt und auf diese Weise Vertrauen in die eigene Stärke gewonnen.

März

Auf der jährlichen Mitgliederversammlung wurde der neue Vereinsvorstand gewählt: Dr. Kathrin Sachse, Anja Bekens, Christian Blohm, Yasmin Saathoff und Margret Bernard verantworten in den kommenden zwei Jahren die weitere Entwicklung unseres Mentorenprogramms. Neben ihrer langjährigen Mentoring-Erfahrung bringen sie aus ihren jeweiligen Berufen vielfältiges Knowhow in die Vorstandsarbeit ein.



April

In einer Gruppe von acht Jugendlichen haben einige unserer Mentees an dem Projekt des Museumsdienstes Hamburg „Verankert in Hamburg – Stadtgeschichten neu entdeckt“ teilgenommen und sich unter Anleitung des Fotografen André Lützen auf Erkundungstour durch Hamburg begeben. Dabei haben sie gelernt, ihre (scheinbar) bekannte Umgebung aufmerksam zu betrachten und zuvor „Übersehenes“ ins Bild zu setzen. Höhepunkt des Projekts war eine Ausstellung im Seitenflügel der Deichtorhallen.

Mai

Nach der Uraufführung des eigens von dem Tastenkabarettisten Axel Pätz für uns komponierten Zeit für Zukunft-Liedes im Rahmen des letzten Sommerfests ging es für unsere Mentees und Mentoren jetzt ins Tonstudio Baysound zur Aufnahme. Unsere singenden Tandems waren begeistert von all der Technik – und von dem Klangerlebnis!



Juni

Unser Vereinsmitglied und langjährige Mentorin Katharina Haines hat für uns ein großartiges Zeit für Zukunft-Wimmelplakat gestaltet. Darauf ist zu sehen, was unsere Tandems bei ihren Treffen in Hamburg unternehmen. Und wie es sich für ein echtes Wimmelbild gehört, entdeckt man bei jedem Anschauen neue liebevolle und lustige Details.



Juli

Kurz vor den Ferien haben wir mit unseren Mentoren, Mentees und ihren Familien ein schönes Sommerfest gefeiert und bei spannenden Spielen und guten Gesprächen einen unbeschwerten Nachmittag verbracht.



Langsam spricht sich herum, dass das Rotaract KidsCamp eine willkommene Abwechslung von den manchmal eintönigen Ferien zu Hause ist. Zwölf der von uns betreuten Kinder, deren Eltern ihnen keinen Urlaub ermöglichen können, haben dank einer großzügigen Spende des Rotary Clubs Hamburg-Alstertal an dem Ferienlager in Bergedorf teilgenommen.



August

Mit dem Uhlenfest ging wieder eine erfolgreiche Straßenfest-Saison zu Ende. Während des Sommers waren wir außerdem auf dem Stadtfest St. Georg, dem Harburger Binnenhafenfest und der Altonale mit ehrenamtlichen Helfern vertreten, um interessierte Hamburgerinnen und Hamburger über unser Mentorenprogramm zu informieren.

September

Dank einer nachhaltigen Spendenzusage der Reimund C. Reich Stiftung konnten wir mit Yohanna Beichter und Steffi Auer unser Team in der Mentoring-Beratung verstärken. Gemeinsam mit Lucie Lange verantworten sie die Vermittlung neuer Patenschaften ebenso wie die Betreuung unserer aktiven Tandems.



Im Rahmen des Mentoring-Tages hat unser Mentor Hans-Jürgen Bock (50) den „Hamburger Nachweis über bürgerschaftliches Engagement“ als Auszeichnung für seine Patenschaft für El-Sayed (14) erhalten, der aus Ägypten stammt und ohne seine Familie nach Hamburg gekommen ist.



Oktober

Unser erster Jahresbericht für das Vereinsjahr 2015/16 ist erschienen! Es war uns ein wichtiges Anliegen, darin zusammenzufassen, was wir bisher mit unserem Mentorenprogramm bewirken konnten. Um unsere Arbeit transparent zu machen, haben wir uns am Social Reporting Standard orientiert. Großzügige pro bono Unterstützung von Rafaela Nimmesgern (Layout) und Ronald Fromme (Lithographie) und eine Spende für den Druck haben uns dieses Projekt ermöglicht.

November

Wie in jedem Jahr ist der gesamte Vorstand ein Wochenende lang „aufs Land“ gefahren, um dort ungestört grundlegende Fragen der Ausrichtung unseres Programms zu besprechen, Themen vertieft zu bearbeiten und die Planung für das kommende Jahr abzuschließen.



Dezember

Am 4. Dezember hat „Zeit für Zukunft“ (mit Torte) seinen 3. Geburtstag gefeiert! Wir haben dies zum Anlass genommen, mit einem gemütlichen Brunch vor allem unseren Zeitschenkern zu danken, die unser Programm mit Leben füllen. – Gemeinsam mit allen unseren Freunden und Unterstützern freuen wir uns auf ein buntes 2017!